2. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

HSC Blau-Weiß Tündern : TSV Fuhlen III
Freitag, 03.11.2023, 20:15 Uhr

Ploschnitzki tütet den Sieg für den HSC Blau-Weiß Tündern ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des HSC Blau-Weiß Tündern am Freitagabend in den Armen: Wilfried Ploschnitzki hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (37:26 Sätze) in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 Partie gegen den TSV Fuhlen III gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Bartling und Ploschnitzki, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bartling / Erwerle hatten gegen Kaul / Kübler bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Mensching / Herzig zunächst nicht gut aus, so gewannen Nicklisch / Ploschnitzki im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Küchler / Bollermann kamen Koch / Schwidrowski nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jörg Bartling hatte im Einzel gegen Matthias Herzig am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Stefan Erwerle beim 2:3 gegen Lars Mensching. Das Spiel verlor Erwerle dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 5:11, 8:11, 11:8, 11:13 verlor derweil Ingo Hellmann seine Partie gegen Birgit Küchler. Nach einem Erfolg für Thomas Koch sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Rainer Kaul letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Was ein Spielverlauf! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kaul endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Mike Schwidrowski bezwang anschließend Marcus Kübler in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Recht kurzen Prozess machte Wilfried Ploschnitzki beim 3:0 mit Birgit Bollermann. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des HSC Blau-Weiß Tündern und des TSV Fuhlen III. Recht kurzen Prozess machte Jörg Bartling beim 11:5, 11:6, 11:8 mit Lars Mensching. Seit Beginn der Serie hat Mensching damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 2 Niederlagen zu verzeichnen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Stefan Erwerle nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Matthias Herzig. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Herzig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Ingo Hellmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hellmann nun bei 3:4, während Kaul bislang 5 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Thomas Koch und Birgit Küchler, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. In

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (02:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

toller Verfassung präsentierte sich Mike Schwidrowski im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Birgit Bollermann. Das Einzel zwischen Wilfried Ploschnitzki und Marcus Kübler endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der HSC Blau-Weiß Tündern am 01.12.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Tuspo Bad Münder II, während der TSV Fuhlen III am 11.11.2023 gegen den MTSV Aerzen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
HSC Blau-Weiß Tündern
Doppel: Bartling / Erwerle 1:0, Nicklisch / Ploschnitzki 1:0, Koch / Schwidrowski 1:0
Einzel: J. Bartling 2:0, S. Erwerle 0:2, I. Hellmann 1:1, T. Koch 0:2, M. Schwidrowski 1:1, W. Ploschnitzki 2:0
TSV Fuhlen III
Doppel: Mensching / Herzig 0:1, Kaul / Kübler 0:1, Küchler / Bollermann 0:1
Einzel: L. Mensching 1:1, M. Herzig 1:1, R. Kaul 1:1, B. Küchler 2:0, B. Bollermann 1:1, M. Kübler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (02:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").